

MOSER, M. & W. JÜLICH: Farbatlas der Basidiomyceten. Lieferung. 3. Stuttgart—New York 1986.

Schweizer Pilztafeln, Band V. Luzern 1972.

Farbencodes:

KORNERUP, A. & J. H. WANSCHER: Taschenlexikon der Farben. 3. Auflage. Zürich—Göttingen 1981.

KÜPPERS, H.: DuMont's Farbenatlas. 2. Aufl. Köln 1981.

LOCQUIN, M. V.: Guide des couleurs naturelles. Paris 1975.

FRIEDER GRÖGER, Pfarrgasse 5, Warza, DDR-5801

Berichtigung

Der von mir im Myk. Mitt.bl. 29 (1) : 13—15, 1986, vorgestellte „Rötende Schleimkopf“ ist nach Meinung von H. SCHWÖBEL, dem wir für seinen Hinweis danken, *C. fraudulentus* Britz. Das Röten wird für diese Art zwar weder von MOSER (1960) noch von KÜHNER (1955) erwähnt, ist aber nach SCHWÖBEL meist \pm ausgeprägt, auch wieder bei den Exemplaren, die uns 1986 zugetragen wurden. Nach MELOT (1981) wurde das aber bereits von QUÉLET und BATAILLE festgestellt. Der deutsche Name „Rötender Schleimkopf“ (oder besser „Dickfuß“?) könnte also meiner Meinung nach für diese Art beibehalten werden.

Nach Ansicht MELOTs (Éléments de la flore mycologique du Baar, II, BSMF 97 (2) : 49—79, 1981 — dort weitere Literatur!) ist auch *C. argutus* sensu RICKEN identisch, vgl. MICHAEL/HENNIG/KREISEL, „Handbuch“, Band IV : 163). Sogar *C. paracephalix* Bohus, als den wir unseren Fund ursprünglich angesehen hatten, soll nach MELOT vermutlich nur ein Synonym von *C. argutus* Fr. = *C. fraudulentus* Britz. sein.

GROGER

LISIEWSKA, M.: Gąskowate I (*Tricholomataceae*), Grzybówka (*Mycena*).

— Flora Polska, Grzyby (*Mycota*), tom XVII. — 132 S., 11 Tafeln (davon 9 farbig), 39 Abb. Verlag Państwowe Wydawnictwo Naukowe, Warszawa-Kraków 1987. Preis 300,— Złoty.

Nachdem die vorausgegangenen Pilzbände der Flora Polska mikroskopische Pilze behandelt hatten (Bd. XV, 1985: *Erysiphales*, von B. SALATA; Bd. XVI, 1986: *Dematiaceae* z. T., von A. BOROWSKA), ist der 17. Band wieder einer Blätterpilzgattung gewidmet, den Helmlingen. MARIA LISIEWSKA hat nach dem bewährten Schema dieser Buchreihe 91 Arten aufgeschlüsselt und beschrieben; eine englische Übersetzung der Schlüssel findet sich am Ende des Buches. Die solide Darstellung berücksichtigt neueste Literatur, ist aber im ganzen konservativ, was z. B. in der knappen Behandlung der Sammelarten *Mycena epipterygia* und *M. pura* zum Ausdruck kommt. Neue Taxa werden nicht beschrieben.

Im Tafelteil sind 61 Arten nach Aquarellen der Verfasserin farbig abgebildet — trotz der mäßigen Reproduktion eine Bestimmungshilfe, die dem Benutzer die Einarbeitung erleichtert und zugleich das Vorkommen der betreffenden Arten in Polen dokumentiert.

KREISEL

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mykologisches Mitteilungsblatt](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Gröger Frieder

Artikel/Article: [Berichtigung 54](#)